

## § 4

(1) Die vorhandenen Schiffspässe (Registrierpässe) — bei der Technischen Flotte die Fahrtausweise — verlieren am Tage der Registrierung, spätestens jedoch am 30. April 1958 ihre Gültigkeit und sind von der Registrierstelle einzuziehen.

(2) Bei der Registrierung wird ein neuer Registrierpaß ausgegeben.

## § 5

Die Registriernummer ist an jeder Seite des Fahrzeuges am Vorschiff gemäß § 7 Nr. 2 der Binnenwasserstraßen-Verkehrsordnung (BWVO) vom 1. September 1955 (Sonderdruck Nr. 80 des Gesetzblattes) anzubringen.

## § 6

Für die Durchführung der Registrierung wird eine Verwaltungsgebühr erhoben. Gebührenpflichtig ist der Antragsteller.

## § 7

(1) Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten außer Kraft:

die Anordnung vom 30. Januar 1950 über die Registrierung der Transportflotte und Fahrgastschiffe (GBl. S. 60) mit

den Ausführungsanweisungen vom 31. Januar 1950 (GBl. S. 133, Ber. S. 214),

der Zweiten Ausführungsanweisung vom 28. November 1951 (GBl. S. 1119),

der Dritten Ausführungsanweisung vom 15. Dezember 1952 (GBl. S. 1348) und

der Vierten Ausführungsanweisung vom 6. Januar 1954 (ZBl. S. 36),

die Anordnung vom 8. September 1948 über die Registrierung der Technischen Flotte (ZVOBl. S. 455) mit

der Ausführungsanweisung vom 28. Januar 1953 (ZBl. S. 44) und

der Anweisung vom 28. Dezember 1953 (ZBl. 1954 S. 5),

die Anordnung vom 10. Februar 1955 über die Verlängerung der Gültigkeit von Registrierpässen für die Binnenflotte (GBl. II S. 47).

Berlin, den 11. Februar 1958

**Der Minister für Verkehrswesen**  
**K r a m e r**

**Berichtigung**

Das Ministerium für Gesundheitswesen weist auf folgende Berichtigung hin:

In der Anlage zu § 1 der Verordnung vom 14. November 1957 über Melde- und Bntschädigungspflicht bei Berufskrankheiten (GBl. I 1958 S. 1) muß es richtig lauten:

Unter lfd. Nummer 22: ... Muskelursprünge...

Unter lfd. Nummer 26: ... (Fluorose).

Unter lfd. Nummer 37: .. Ankylostoma duodenale...

Unter lfd. Nummer 38: Alle Tätigkeiten, bei denen die Infektionsgefährdung für die betreffende Krankheit eigentümlich und im Einzelfalle nachweisbar ist.

Unter lfd. Nummer 39: Tierhaltung und Tierpflege...

**Hinweis auf Verkündungen im P-Sonderdruck des Gesetzblattes  
der Deutschen Demokratischen Republik**

**Sonderdruck Nr. P 134**

Preisordnung Nr. 806 vom 9. Oktober 1957 — Anordnung über die Preise für Dichtungen aller Art (Kraftfahrzeugdichtungen, Dichtungen für Reichsbahn- und Industriebedarf in Metall-, Metallasbest- bzw. Kautasit-Ausführung) — (Warennummern 33 85 15 00, 33 85 26 00, 33 85 30 00, 33 82 90 00, 32 69 19 00), 96 Seiten, 2,30 DM

**Sonderdruck Nr. P 154**

Preisordnung Nr. 820 vom 30. Oktober 1957 — Anordnung über die Preise für Weichen, Drehscheiben, Gleiskreuzungen, Einzel- und Ersatzteile für Weichen und Gleiskreuzungen und Rahmgleise — (Warennummern 31 17 41 00, 31 17 43 00, 31 17 46 00, 31 17 49 00, 31 17 81 00), 20 Seiten, 1,30 DM

**Sonderdruck Nr. P 156**

Preisordnung Nr. 822 vom 8. November 1957 — Anordnung über die Preise für stetige Förderer und Lademaschinen — (Warennummern 32 34 30 00, 32 34 40 00), 80 Seiten, 1,80 DM

**Sonderdruck Nr. P 157**

Preisordnung Nr. 823 vom 8. November 1957 — Anordnung über die Preise für Handgeräte — (Warennummer 38 41 00 00), 48 Seiten, 1,20 DM

**Sonderdruck Nr. P 168**

Preisordnung Nr. 834 vom 12. November 1957 — Anordnung über die Preise für Tonabnehmer sowie für Systeme für Tonabnehmer — (Warennummern 36 43 72 10 bis 30 und aus 36 43 72 90), 8 Seiten, 0,20 DM

**Sonderdruck Nr. P 176**

Preisordnung Nr. 510/2 vom 2. Dezember 1957 — Anordnung über die Preise für Zimmeröfen — (Warennummer 38 45 40 00), 12 Seiten, 0,30 DM